

154454-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Allgemeine Managementberatung – Strategische Programmberatung

OJ S 45/2026 05/03/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Westdeutscher Rundfunk Köln

E-Mail: eu-verfahrenscenter@wdr.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Strategische Programmberatung

Beschreibung: Es wird beabsichtigt, einen Rahmenvertrag mit drei Vertragspartnern ohne Abnahmeverpflichtung über Beratungsleistungen zur Unterstützung der Programmdirektionen NWK und IFU abzuschließen. Bei Eingang einer geringeren Zahl von geeigneten Angeboten wird entsprechend mit einer geringeren Zahl von Vertragspartnern ein Rahmenvertrag geschlossen. Ziel ist die Begleitung programmstrategischer Veränderungsprozesse im Rahmen der digitalen Transformation und der ARD-weiten Reformvorhaben. Die Leistungen betreffen insbesondere die Beratung in den Bereichen Organisation, Steuerung und Transformation. Die im Rahmen dieses Vergabeverfahrens zu vergebenden Beratungsleistungen beziehen sich insbesondere auf folgende thematische Schwerpunkte: - Strategiearbeit und -entwicklung mit Fokus auf das Angebotsportfolio des WDR - Reorganisationen und Organisationsdesign im Kontext des WDR-Programmangebots - Kulturentwicklung und Change-Management - Einführung von Steuerungsinstrumenten (z. B. OKR) - Innovationsprogramme - Geschäftsfeldentwicklung und -optimierung Auf Basis der hier dargestellten Anforderungen sollen Verträge für die Vertragslaufzeit von zwei Jahren und zweimaliger Verlängerungsoption um je ein weiteres Jahr geschlossen werden. Vertragsbeginn ist voraussichtlich der 01.06.2026. Der WDR schätzt den Bedarf auf ca. 100 Beratertage pro Jahr (über alle drei Rahmenverträge gesamthaft). Das maximale Abrufvolumen für alle drei Rahmenverträge liegt bei 600 Beratertage über die Gesamtvertragslaufzeit von 4 Jahren. Ein Leistungsabruf bis einschließlich 5 Beratertagen wird über ein Kaskadenprinzip getätigt: Der Bieter mit der höchsten Gesamtpunktzahl aus dem Erstverfahren wird vorrangig zur Angebotsabgabe für einen Einzelauftrag aufgefordert; der zweit- bzw. drittplatzierte Bieter werden in dieser Reihenfolge nachrangig angefragt zur Angebotsabgabe für den Fall, dass der erstplatzierte Bieter kein Angebot abgibt. Näheres ist unter Ziffer 6.3 "Abrufverfahren" beschrieben. Ein Leistungsabruf von 6 und mehr Beratertagen wird im Rahmen eines Miniwettbewerb getätigt. Für einzelne Abrufe führt der WDR einen Mini-Wettbewerb mit allen drei Vertragspartnern durch. Vor der Vergabe jedes Einzelauftrags fordert der WDR seine Rahmenvertragspartner unter einheitlichen Bedingungen mit Konkretisierung des Einzelauftrags zur Angebotsabgabe auf. Für den jeweiligen Einzelauftrag erhält das Angebot den Zuschlag, welches nach den Bedingungen

der geschlossenen Rahmenvereinbarung und des Miniwettbewerbs das wirtschaftlichste Angebot abgibt. Näheres ist unter Ziffer 6.3 "Abrufverfahren" beschrieben.
Kennung des Verfahrens: 86add58d-72d6-4921-8370-74291b183307
Interne Kennung: ZE 2026-110-01
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 79411000 Allgemeine Managementberatung
Zusätzliche Einstufung (cpv): 79410000 Unternehmens- und Managementberatung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YZGMCNW#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Korruption:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Zahlungsunfähigkeit:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Strategische Programmberatung

Beschreibung: Es wird beabsichtigt, einen Rahmenvertrag mit drei Vertragspartnern ohne Abnahmeverpflichtung über Beratungsleistungen zur Unterstützung der Programmdirektionen NWK und IFU abzuschließen. Bei Eingang einer geringeren Zahl von geeigneten Angeboten wird entsprechend mit einer geringeren Zahl von Vertragspartnern ein Rahmenvertrag geschlossen. Ziel ist die Begleitung programmstrategischer Veränderungsprozesse im Rahmen der digitalen Transformation und der ARD-weiten Reformvorhaben. Die Leistungen betreffen insbesondere die Beratung in den Bereichen Organisation, Steuerung und Transformation. Die im Rahmen dieses Vergabeverfahrens zu vergebenden Beratungsleistungen beziehen sich insbesondere auf folgende thematische Schwerpunkte: - Strategiearbeit und -entwicklung mit Fokus auf das Angebotsportfolio des WDR - Reorganisationen und Organisationsdesign im Kontext des WDR-Programmangebots - Kulturentwicklung und Change-Management - Einführung von Steuerungsinstrumenten (z. B. OKR) - Innovationsprogramme - Geschäftsfeldentwicklung und -optimierung Auf Basis der hier dargestellten Anforderungen sollen Verträge für die Vertragslaufzeit von zwei Jahren und zweimaliger Verlängerungsoption um je ein weiteres Jahr geschlossen werden. Vertragsbeginn ist voraussichtlich der 01.06.2026. Der WDR schätzt den Bedarf auf ca. 100 Beratertage pro Jahr (über alle drei Rahmenverträge gesamthaft). Das maximale Abrufvolumen für alle drei Rahmenverträge liegt bei 600 Beratertage über die Gesamtvertragslaufzeit von 4 Jahren. Ein Leistungsabruf bis einschließlich 5 Beratertagen wird über ein Kaskadenprinzip getätigt: Der Bieter mit der höchsten Gesamtpunktzahl aus dem Erstverfahren wird vorrangig zur Angebotsabgabe für einen Einzelauftrag aufgefordert; der zweit- bzw. drittplatzierte Bieter werden in dieser Reihenfolge nachrangig angefragt zur Angebotsabgabe für den Fall, dass der erstplatzierte Bieter kein Angebot abgibt. Näheres ist unter Ziffer 6.3 "Abrufverfahren" beschrieben. Ein Leistungsabruf von 6 und mehr Beratertagen wird im Rahmen eines Miniwettbewerb getätigt. Für einzelne Abrufe führt der WDR einen Mini-Wettbewerb mit allen drei Vertragspartnern durch. Vor der Vergabe jedes Einzelauftrags fordert der WDR seine Rahmenvertragspartner unter einheitlichen Bedingungen mit Konkretisierung des Einzelauftrags zur Angebotsabgabe auf. Für den jeweiligen Einzelauftrag erhält das Angebot den Zuschlag, welches nach den Bedingungen der geschlossenen Rahmenvereinbarung und des Miniwettbewerbs das wirtschaftlichste Angebot abgibt. Näheres ist unter Ziffer 6.3 "Abrufverfahren" beschrieben.
Interne Kennung: ZE 2026-110-01

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79411000 Allgemeine Managementberatung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79410000 Unternehmens- und Managementberatung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: 2 x um je 1 Jahr

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Dem Angebot sind mindestens drei geeignete Referenzen des anbietenden Unternehmens über früher ausgeführte, vergleichbare Beratungsaufträge der letzten höchstens drei Jahre (maßgeblicher ist der Zeitpunkt der Angebotsabgabefrist) beizufügen. Durch die Referenzen müssen insgesamt Erfahrungen in den folgenden Themenfeldern nachgewiesen werden. Dabei gilt, dass jedes Themenfeld mindestens in einer Referenz enthalten sein muss (A). (1) Strategiearbeit und -entwicklung, (2) Kulturentwicklung und Change-Management, (3) Einführung oder Weiterentwicklung von Innovationsprogrammen An die Vergleichbarkeit werden folgende Kriterien gestellt (A): - Bei mindestens einem Referenzauftrag wurden Beratungsleistungen für Auftraggeber aus der Medienbranche erbracht. - Mindestens eine Referenz weist eine Beratung auf Top-Management-Ebene nach. Die Darstellung der Referenzen muss die folgenden Angaben enthalten: - Name und Anschrift des Auftraggebers - Ausführung/Leistungszeit - Auftragswert /Umsatz in TEUR - Kurzbeschreibung des Referenzauftrages mit aussagekräftigen Angaben zu o.g. Kriterien und Art der Beratungstätigkeit (z.B. Konzeption und/oder Moderation von Workshops, Entwicklung von (Teil-)Strategien, Entwicklung und/oder Implementierung von Change- oder Kommunikationskonzepten) - Nennung wesentlicher Nachunternehmer mit prozentualer Angabe von Eigenanteil/Nachunternehmereinsatz) - Angabe eines Ansprechpartners des Referenzkunden mit Telefonnummer Angaben zu den Referenzen sind für jede der Referenzen in der "Anlage - Referenzen" zu machen. Die Anlagen sind mit dem Angebot einzureichen. Der WDR behält sich vor, die angegebenen Referenzen zu überprüfen. Die Überprüfung basiert allein auf den vom Bieter gemachten Angaben. Der Bieter hat insofern unbedingt auf die Vollständigkeit und Richtigkeit der von der Vergabestelle geforderten Angaben zu achten. Sofern und soweit der Bieter auf Referenzen von Nachunternehmern zurückgreift, so sind nur solche Referenzen des Nachunternehmers zulässig, die inhaltlich mit dem Leistungsteil vergleichbar sind, den der Nachunternehmer konkret im Rahmen der angebotenen Leistung erbringen soll.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 55

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 45

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/03/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YZGMCNW/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YZGMCNW>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YZGMCNW>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 09/04/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 82 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der WDR behält sich vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen unter Fristsetzung nachzufordern, vervollständigen oder korrigieren zu lassen.

Eine Nachforderung erfolgt nicht für leistungsbezogene Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung des Angebotes betreffen, es sei denn, es handelt sich um Preisangaben unwesentlicher Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen, vgl. § 56 VgV. Werden die vom WDR geforderten Erklärungen und Nachweise oder sonstige Angaben auch bis zum Ablauf der Nachforderungsfrist nicht durch den Bieter vorgelegt, so wird sein Angebot vom Verfahren ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 10/04/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 3

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinweis zur Geltendmachung von Vergaberechtsverstößen vor der Vergabekammer: Der WDR weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem WDR nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem WDR gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem WDR gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des WDR, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Weitere Einzelheiten können § 160 GWB entnommen werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Westdeutscher Rundfunk Köln

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Westdeutscher Rundfunk Köln

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Westdeutscher Rundfunk Köln

Registrierungsnummer: DE122790169

Postanschrift: Appellhofplatz 1

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentraler Einkauf

E-Mail: eu-verfahrenscenter@wdr.de

Telefon: +49 221220-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Registrierungsnummer: DE812110859

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49 221147-0
Fax: +49 2211472889

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0c5812c1-678a-4874-83dd-c69ce46da231 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/03/2026 09:19:31 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 154454-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 45/2026

Datum der Veröffentlichung: 05/03/2026